



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Master of Science

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Studienplan | Wintersemester 2026/27



Inhaltsverzeichnis

Glossar	3
Allgemeine Informationen zum wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studium	4
Aufbau des Master-Studiums Wirtschaftspädagogik	5
Verlauf des Master-Studiums Wirtschaftspädagogik	6
Grundlegender Pflichtbereich	7
Wahlbereich Betriebliche Ausrichtung	9
Wahlbereich Schulische Ausrichtung	11

Glossar

Amtliche Mitteilung	AM
Fachdidaktische Übung	FÜ
Fachpraktische Prüfung	FP
Hausarbeit	HA
Klausur	K
Kolloquium	KQ
Leistung in der Übung	ÜL
Mündliche Leistung	MDL
Pflicht	P
Praktikum	PR
Prüfungsleistung	PL
Referat	REF
Semesterwochenstunden	SWS
Seminar	S
Studienleistung	SL
Übung	Ü
Übungsleistung	ÜL
Vorlesung	V
Vorlesung mit Seminar	VS
Vorlesung mit Übung	VÜ
Wahlpflicht	W

Wichtig:

Die in diesem Studienplan enthaltenen Angaben, insbesondere die über Regelungen zur Zulassung, zur Prüfungsdurchführung und zum Aufbau der einzelnen Fächer, können Änderungen unterliegen. Die hier gemachten Angaben erfolgen daher ohne Gewähr, verbindlich sind jeweils die von den offiziellen Gremien beschlossenen Regelungen.

Grundlage des vorliegenden Studienplans sind die jeweilige Prüfungsordnung und ggf. Änderungssatzungen.

Diesen Studienplan finden Sie auch unter wiso.uni-hohenheim.de/studienplaene.
Rechtsverbindlich sind die Eintragungen in HohCampus.

Allgemeine Informationen zum Studium

Studien- und Prüfungsplan

Der Studienplan erläutert die Prüfungsordnung. Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis und Einhaltung der Regelungen der Prüfungsordnung zwingend erforderlich. Der vorliegende Studienplan soll Ihnen auf Grundlage der Prüfungsordnung die Planung Ihres individuellen Studienverlaufs erleichtern. Sie können Ihren persönlichen Studien- und Prüfungsplan unter Berücksichtigung der in der Prüfungsordnung genannten Vorgaben und Fristen erstellen.

Module | Lehrinhalte | Lehrveranstaltungen

Das Master-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern ausgelegt und modular aufgebaut. In jedem Semester absolvieren Sie Module im Umfang von 30 ECTS-Credits. Dies entspricht in der Regel fünf Modulen. Ein Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Lehrformen der Veranstaltungen sind z.B. Vorlesungen, Übungen und Seminare. Die Lehrveranstaltungen eines Moduls finden in der Regel innerhalb eines Semesters statt. Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen der Lehrinhalte, die in HohCampus unter Studienangebot und Modulbeschreibungen verfügbar sind. Anhand der Namen der Lehrveranstaltungen können Sie den Stundenplan des bevorstehenden Semesters mit Hilfe des jeweils zu Semesterbeginn bereitgestellten Vorlesungsverzeichnisses erstellen.

Modulkatalog

Die Modulbeschreibungen informieren ausführlich über die Inhalte der Module (Modulname, Modulverantwortliche/r, Lehrveranstaltungen, Studieninhalte, Lernziele etc.). Die aktuellen Modulbeschreibungen finden Sie auf der Homepage der Universität Hohenheim in HohCampus.

Aufbau des Studiums

MASTER-THESIS (18 Credits)

WAHLBEREICH (36 Credits)

Eine der Ausrichtungen ist zu wählen:

Wahlbereich zur schulischen Ausrichtung

Einer der folgenden Bereiche ist zu wählen:

Rechnungswesen | Wirtschaftsinformatik |
Geschichte und Politische Wissenschaft |
Katholische Theologie | Evangelische Theologie |
Deutsch | Englisch | Mathematik | Sport

Wahlbereich zur betrieblichen Ausrichtung

Human Resource Management

BEREICH ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (48 Credits)

Berufswahl (6 Credits)

Didaktik (6 Credits)

Lern- und Leistungsdiagnostik in der beruflichen Bildung (6 Credits)

Erziehungswissenschaftliche Theorien (6 Credits)

Wirtschaftspädagogik und Pädagogische Psychologie (6 Credits)

Schwerpunkt-Seminar Pädagogik / Didaktik (6 Credits)

Schulpraktische Studien 2¹⁾ (6 Credits)

Schulpraktische Studien 3¹⁾ (6 Credits)

GRUNDLEGENDER MASTERBEREICH (18 Credits)

Applied Quantitative Methods (6 Credits)

Modelling and Decision Making (6 Credits)

Multivariate Data Analysis (6 Credits)

Studienverlauf

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Applied Quantitative Methods (6 Credits)	Berufswahl (6 Credits)	Erziehungswissenschaftliche Theorien (6 Credits)	Schwerpunkt-Seminar Pädagogik/Didaktik (6 Credits)
Modelling and Decision Making (6 Credits)	Didaktik (6 Credits)	Schulpraktische Studien 3¹⁾ (6 Credits)	Modul 6 (6 Credits)
Multivariate Data Analysis (6 Credits)	Lern- und Leistungsdiagnostik in der beruflichen Bildung (6 Credits)	Modul 3 (6 Credits)	Master-Arbeit (18 Credits)
Wirtschaftspädagogik und Pädagogische Psychologie (6 Credits)	Schulpraktische Studien 2¹⁾ (6 Credits)	Modul 4 (6 Credits)	
Modul 1 (6 Credits)	Modul 2 (6 Credits)	Modul 5 (6 Credits)	

120 Credits

¹⁾ Im Bachelorstudium wird das Modul Schulpraktische Studien 1 absolviert.

²⁾ Es kann nur eine der beiden Ausrichtungen gewählt werden.

Grundlegender Pflichtbereich

GRUNDLEGENDER MASTERBEREICH (verantwortlich: Prof. Dr. Julia Warwas)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5103-440	Applied Quantitative Methods	P	1.	K	Applied Quantitative Methods	VÜ	4	6 (PL)
5303-490	Modelling and Decision Making	P	1.	K	Modelling and Decision Making	VÜ	3	6 (PL)
5301-470	Multivariate Data Analysis	P	1.	K	Multivariate Data Analysis	VÜ	3	6 (PL)
SUMME								18

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (verantwortlich: Prof. Dr. Julia Warwas)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5601-410	Wirtschaftspädagogik und Pädagogische Psychologie	P	1.	K	Wirtschaftspädagogik und Pädagogische Psychologie	V	2	6 (PL)
					Übung zu Wirtschaftspädagogik und Pädagogische Psychologie	Ü	1	
5601-510	Berufswahl ¹⁾	P	2.	K	Berufswahl, berufliche Erstausbildung & berufliche Weiterbildung	V	2	6 (SL)
					Übung zu Berufswahl, berufliche Erstausbildung & berufliche Weiterbildung	Ü	1	
5601-520	Didaktik	P	2.	K	Grundlagen der allgemeinen Didaktik	V	2	6 (SL)
					Übung zu Grundlagen der allgemeinen Didaktik	Ü	1	
5602-520	Lern- und Leistungsdiagnostik in der beruflichen Bildung	P	2.	HA	Lern- und Leistungsdiagnostik	V	2	6 (PL)
					Übung zu Lern- und Leistungsdiagnostik	Ü	1	
5601-610	Erziehungswissenschaftliche Theorien	P	3.	K	Erziehungswissenschaftliche Theorien	V	2	6 (SL)
					Übung zu Erziehungswissenschaftliche Theorien	Ü	1	
5600-530	Schwerpunkt-Seminar Pädagogik/Didaktik	P	3./4.	HA / REF	Schwerpunkt-Seminar Pädagogik/Didaktik	S	2	6 (SL)
5600-430	Schulpraktische Studien 2 ²⁾	P		HA ³⁾	Schulpraktische Studien 2	PR	-	6
5600-540	Schulpraktische Studien 3 ²⁾	P		HA ³⁾	Schulpraktische Studien 3	PR	-	6
SUMME								48

¹⁾ Bei Wahl des fachdidaktischen Fachs entfällt im Pflichtschwerpunktfach Erziehungswissenschaft das Modul Berufswahl. Beim jeweiligen Wahlbereich steht explizit, ob diese Option möglich ist.

²⁾ Im Bachelor-Studiengang Wirtschaftspädagogik wird das Modul Schulpraktische Studien 1 absolviert.

³⁾ Die Leistung wird durch das Formular Schulpraktische Studien nachgewiesen.

Wahlbereich Betriebliche Ausrichtung

HUMAN RESOURCE MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Marion Büttgen)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5702-470	Leadership and Human Resource Management	WP ¹⁾	1.	K	Leadership and Human Resource Management	VÜ	3	6 (PL)
5704-450	Strukturgleichungsmodellierung im Marketing	WP ¹⁾	1.	K/ÜL	Strukturgleichungsmodellierung im Marketing	VÜ	3	6 (PL)
5703-510	Entrepreneurship	WP ¹⁾	2.	K	Entrepreneurship	VÜ	3	6 (PL)
5701-460	Verhandlungsmanagement	W	1.	K	Verhandlungsmanagement	VÜ	3	6 (SL)
5701-540	Branding	W	2.	K	Branding	VÜ	3	6 (SL)
5705-510	Consumer Behavior	W	2.	K	Consumer Behavior	VÜ	3	6 (SL)
5702-450	Integratives Wertschöpfungsmanagement	W	2.	K	Integratives Wertschöpfungsmanagement	VÜ	3	6 (SL)
5704-530	Relationship Management	W	2.	K	Relationship Management	VÜ	3	6 (SL)

¹⁾ Es sind zwei der mit WP gekennzeichneten Module zu wählen.

HUMAN RESOURCE MANAGEMENT (verantwortlich: Prof. Dr. Marion Büttgen)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5701-620	B-2-B-Marketing und Business Development	W	3.	K	B-2-B-Marketing und Business Development	VÜ	3	6 (SL)
5704-610	Dienstleistungsmarketing	W	3.	K HA	Dienstleistungsmarketing	VÜ	3	6 (SL)
5703-430	Entrepreneurial Marketing	W	3.	K ÜL	Entrepreneurial Marketing	VÜ	3	6 (SL)
5701-710	Hot Topics des Marketing	W	4.	K	Hot Topics des Marketing	VÜ	3	6 (SL)
SUMME								36

Wahlbereich Schulische Ausrichtung

RECHNUNGSWESEN (verantwortlich: Prof. Dr. Dirk Hachmeister)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5103-450	Anwendungen des Controllings	W	1.	K	Anwendungen des Controllings	VÜ	4	6 (PL)
5302-480	Management & Controlling in Health Care Organisations	W	1.	K	Management & Controlling in Health Care Organisations	VÜ	2	6 (SL)
5103-530	Ausgewählte Themen des Controllings	W	2	K/MDL	Ausgewählte Themen des Controllings	V	2	6 (SL)
5204-550	Empirical and Experimental Public Economics	W	2.	K ÜL	Empirical and Experimental Public Economics	V	2	6 (SL)
					Empirical and Experimental Public Economics	Ü	2	
5101-470	Jahresabschluss	W	2.	K	Jahresabschluss nach HGB	V	2	6 (SL)
5101-570	Konzernrechnungslegung nach IFRS	W	2.	K	Konzernrechnungslegung nach IFRS	VÜ	4	6 (PL)
5101-560	Sonderbilanzen	W	2.	K	Sonderbilanzen	V	2	6 (SL)
5101-550	Treasury Accounting	W	2.	K	Treasury Accounting	V	3	6 (SL)
5501-570	Unternehmensnachfolge im Mittelstand	W	2.	K	Unternehmensnachfolge im Mittelstand	V	3	6 (SL)
5103-520	Wertorientiertes Controlling	W	2.	K	Wertorientiertes Controlling	V	2	6 (SL)
					Wertorientiertes Controlling	Ü	1	
5103-620	Cases in Management Accounting	W	3.	HA/REF	Cases in Management Accounting	VÜ	3	6 (SL)
5101-450	Treasury Management	W	3.	K	Treasury Management	VÜ	2	6 (SL)
					Business Forecasting	VÜ	2	
5101-510	Unternehmensakquisition	W	3.	K	Akquisitionsfinanzierung	V	1	6 (SL)
					Mergers & Acquisitions	V	2	
SUMME								36

WIRTSCHAFTSINFORMATIK (verantwortlich: Prof. Dr. Mareike Schoop)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5801-410	Interorganisational Negotiations	P	1.	K ÜL	Advanced Negotiation Management	VÜ	3	6 (PL)
5804-410	Software Development Management	W	1.	K	Software Development Management	VÜ	3	6 (SL)
5803-420	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	W	1./3.	K	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	VÜ	3	6 (SL)
5603-630	Ethically Aligned Technology	W	1./3.	K	Ethically Aligned Technology	V	2	6 (SL)
5804-520	Empirical Research in IS	W	2.	K/HA	Empirical Research in IS	VÜ	4	6 (PL)
5707-570	Hands on Digital Management Research	W	2.	MDL/HA	Hands on Digital Management Research	VS	3	6 (SL)
5801-620	Seminar Anwendungsprojekt	W	2.	HA/REF	Seminar Anwendungsprojekt	S	4	6 (SL)
5803-520	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	W	2./4.	K	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	VÜ	3	6 (PL)

SUMME
36

GESCHICHTE UND POLITISCHE WISSENSCHAFT (verantwortlich: Prof. Sibylle Lehmann-Hasemeyer, Ph.D.)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits	
5210-440	Globalization and History	P	1.	K	Globalization and History	V	2	6 (SL)	
5210-540	Unternehmensgeschichte	P	1.	K	Unternehmensgeschichte	V	2	6 (PL)	
					Archivübung	Ü	1		
5210-530	Seminar Geschichte und Politische Wissenschaft	P	2./4.	HA REF	Master-Seminar Geschichte und Politische Wissenschaft	S	2	6 (SL)	
5210-460	Themen der Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte	W	1./2.	MDL	Themen der Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte	V	2	6 (SL)	
6674-520	Einführung in die Analyse & den Vergleich politischer Systeme	W	2./4.	K	Einführung in die Analyse & den Vergleich politischer Systeme	V	2	6 (SL)	
6675-550	Einführung in die Politische Theorie	W	2./4.	K	Einführung in die Politische Theorie	V	2	6 (PL)	
5204-550	Empirical and Experimental Public Economics	W	2	Assignment K	Empirical and Experimental Public Economics	V	2	6 (SL)	
					Empirical and Experimental Public Economics	Ü	2		
5209-420	Innovation Economics	W	3.	K	Innovation Economics: Theory and Empirics	V	2	6 (PL)	
					Innovation Economics: Theory and Empirics	Ü	2		
SUMME									36

KATHOLISCHE THEOLOGIE (verantwortlich: Prof. Dr. Michael Schramm) - individueller Übergang im WiSe 2026/2027

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits	
5604-440	Religionsphilosophie	P	1.	HA	Religionsphilosophie	S	2	6 (SL)	
5604-430	Kirchengeschichte 1/Gotteslehre	P	1.	K	Sozial- & Gesellschaftsgeschichte	V	3	6 (PL)	
					Gotteslehre	V	2		
5604-530	Kirchengeschichte 2/Christologie	P	2.	K	Frömmigkeits- & Theologiegeschichte	VS	2	6 (SL)	
					Christologie	V	2		
5604-540	Theologische Ethik 2	P	2.	MDL	Angewandte Theologische Ethik	V	2	6 (SL)	
					Übung Bioethik, Wirtschaftsethik, Technikethik	Ü	1		
5604-610	Biblische Theologie 3	P	3.	K	Zentrale Themen alt- & neutestamentlicher Theologie	V	4	6 (PL)	
					Übung zu den zentralen Themen alt- & neutestamentlicher Theologie	Ü	1		
5604-620	Offenbarung & Weltreligionen	P	3.	MDL	Offenbarung & Theologie der Weltreligionen	V	2	6 (SL)	
					Lektürekurs Weltreligionen	Ü	1		
5604-710	Religionspädagogik 3: Fachdidaktik ¹⁾	W	4.	HA	Theorien des Religionsunterrichts	V	2	6 (SL)	
					Praxis des Religionsunterrichts an Beruflichen Schulen (mit Hospitation)	Ü	1		
SUMME									36 / 42

¹⁾ Bei Wahl des fachdidaktischen Moduls entfällt im Pflichtschwerpunktbereich Erziehungswissenschaft das Modul Berufswahl.

KATHOLISCHE THEOLOGIE (verantwortlich: Tübingen ab SoSe 2027)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
	Biblische Theologie und Religionsdidaktik			Werkstück/ HA** im Kombisem., 4 CP	1 Seminar AT oder NT ⁵ <i>und</i> 1 Kombiseminar** AT oder NT	S	4	8
	Kirchengeschichte und Religionsdidaktik			Werkstück/ HA** im Kombisem., 4 CP	1 Seminar AKG oder MNKG <i>und</i> 1 Kombiseminar** AKG oder MNKG ⁶	S	4	8
	Systematische Theologie und Religionsdidaktik			Werkstück/ HA** im Kombisem., 4 CP	1 LV ⁷ in Dogm. od. Funda. od. Sozialethik od. Moraltheologie und 1 Kombisem.** in Dogm. od. Funda. od. Sozialethik od. Moraltheologie ⁸	S	4	8
	Interrelig. und ökumenische Theologie			MDL 4 CP	2 LV ⁹ jüd. und/oder islam. und/oder evangel. Theologie + 2 CP begleitetes Eigenstudium ¹⁰	S	4	10
	Praktische Theologie			MDL 4 CP	2 Seminare Prakt. Theol. und/oder Kirchenrecht und/oder Liturgiewiss. ¹¹	S	4	8
SUMME								42

****Kombiseminar/Werkstück: Ein Kombiseminar besteht aus einem fachwissenschaftlichen und einem fachdidaktischen Anteil. Die Hausarbeit umfasst 50% Fachanteil und 50% Unterrichtsentwurf (Fachdidaktik/Religionsdidaktik), die im Austausch mit den Dozierenden erarbeitet und besprochen wird.**

⁵ Wenn Seminar AT, dann Kombiseminar NT – und umgekehrt.

⁶ Wenn Seminar AKG, dann Kombiseminar MNKG – und umgekehrt.

⁷ Wenn eine VI belegt wird, ist eine zusätzliche Studienleistung erforderlich (1 CP).

⁸ Es müssen 2 unterschiedliche Fächer belegt werden.

⁹ Wenn eine VI belegt wird, ist eine zusätzliche Studienleistung erforderlich (1 CP).

¹⁰ Eigenstudium: Besuch einer anderen 2-stündigen Lehrveranstaltung in einem dieser Fächer. Alternative: Mit Dozierenden vereinbarte Lektüre (60 Stunden = 2 CP), die in einem kurzen Literaturgespräch (nicht Prüfung) oder einem kurzen Essay nachgewiesen wird.

¹¹ Es müssen 2 unterschiedliche Fächer belegt werden. – Alternativ: Es wird nur ein Seminar in der Theologie gewählt (2 CP) *und* das Modul „Berufswahl“ an der Uni Hohenheim belegt.

Abkürzungen:

Theologische Fächer:

Biblisch: AT: Altes Testament; NT: Neues Testament

Geschichtlich: AKG: Alte Kirchengeschichte; MNKG: Mittlere und neue Kirchengeschichte

Systematisch: Dog: Dogmatik; DogÖk: Dogmatische und Ökumenische Theologie; Funda: Fundamentaltheologie

Sonstiges:

GK: Grundkurs (entspricht dem Begriff „Proseminar“)

VI/Ü: Vorlesung mit dialogischen Übungsanteilen

HA: Hausarbeit

CP: Creditpoints

EVANGELISCHE THEOLOGIE (verantwortlich: Tübingen)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
6692-410	Kirchengeschichte und Systematische Theologie	WP*	1.-2.	Proseminararbeit	Kirchengeschichte (mit Proseminararbeit)	VS	5-6	21
					Systematische Theologie	VS	5-6	
6693-410	Systematische Theologie und Kirchengeschicht	WP*	1.-2.	Proseminararbeit	Kirchengeschichte	VS	5-6	21
					Systematische Theologie (mit Proseminararbeit)	VS	5-6	
6694-610	Praktische Theologie /Religionswissenschaft	P	3.-4.	Ref. od. Schriftl. Arbeit	Praktische Theologie	V	3	9
					Praktische Theologie	S	2	
					Religionswissenschaft	V/Ü	2	
6690-610	Altes Testament und Religionspädagogik	WP**	3.-4.	Prüfung VL + Fachdid.	Altes Testament	V	3-4	12
					Religionspädagogik	HS	2	
6691-610	Neues Testament und Religionspädagogik	WP**	3.-4.	Prüfung VL + Fachdid.	Neues Testament	V	4	12
					Religionspädagogik	HS	2	
6692-610	Kirchengeschichte und Religionspädagogik	WP**	3.-4.	Prüfung VL + Fachdid.	Kirchengeschichte	V	4	12
					Religionspädagogik	HS	2	
6693-610	Systematische Theologie und Religionspädagogik	WP**	3.-4.	Prüfung VL + Fachdid.	Systematische Theologie	V	4	12
					Religionspädagogik	HS	2	
SUMME								42

* Ein Modul ist zu wählen

** Ein Modul ist zu wählen

DEUTSCH (verantwortlich: Dr. Yvonne Zimmermann)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits	Modulcode Stuttgart
	Gattungen und Medien der Literatur	P	1.	HA	Gattungen und Medien der Literatur	S	2	6	107810
6670-550	Epochen der deutschsprachigen Literatur	P	2.	K	Epochen der deutschsprachigen Literatur	V	2	3	107790
6670-540	Fachdidaktik Deutsch I	P	2./3.	HA + USL	Seminar	S	4	6	58770
					Seminar				
6670-620	Literaturgeschichte	P	3.	HA + USL	Literaturgeschichte	S	2	9	60790
					Literaturgeschichte	Ü	2		
6670-740	Wahlbereich Linguistik: Pragmatik I ¹⁾	W	3.	K USL-V	Pragmatik I	S	4	6	58870
6670-750	Wahlbereich Linguistik: Syntax I ¹⁾	W	3.	K USL-V	Syntax I	S T	4	6	58900
6670-720	Wahlbereich Linguistik: Morphologie I ¹⁾	W	4.	K	Morphologie I	S T	4	6	58850
6670-760	Wahlbereich Linguistik: Semantik I ¹⁾	W	4	K USL-V	Semantik I	V T	4	6	58880
SUMME								36	

¹⁾ Zwei der mit W gekennzeichneten Module sind zu wählen.

ENGLISCH (verantwortlich: Dr. Heidi Altmann)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits	Modulcode Stuttgart
6671-430	Text und Kontext 2	P	1./3.	K	Text and History II	V	1	6	106350
				HA	Case Study of Key Texts II	S	2		
6671-520	Sprachpraxis 2 (Lehramt)	P	2. /4.	SL	Oral Competence	Ü	2	6	106390
				K	Lexicon & Grammar	Ü	2		
6671-530	Language Variation	P	2. / 4.	K	Language Variation	S	2	6	59460
6671-620	Textformen	P	3. / 4.	HA	Seminar Text and Genre	S	2	6	106400
6671-630	Language and Cognition	P	3. / 1.	K	Language and Cognition	S	2	6	59490
	Fachdidaktik Englisch 1	P	1. / 3.	SL	Fachdidaktik Englisch 1 Teil 1	Ü	2	6	59520
				HA	Fachdidaktik Englisch 1 Teil 2	S	2		
SUMME								36	

MATHEMATIK (verantwortlich: Apl.-Prof. Jens Wirth)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits	Modulcode Stuttgart
6672-530	Mathematische Programmierung	P	2. / 4.	BSL	Seminar Programmierkurs	S	4	6	68990
				USL-V	Praktikum Mathematisches Programmieren	Prakt.			
6672-550	Geometrie	P	2. / 4.	PL	Geometrie	V	4	6	69010
				USL-V	Übung zu Geometrie	Ü			
6672-540	Komplexe Analysis	P	2. / 4.	USL	Komplexe Analysis	V	2	3	69020
					Übung zu Komplexe Analysis	Ü			
6672-430	Algebra und Zahlentheorie ¹⁾	W	1. / 3.	PL	Algebra und Zahlentheorie	V	6	9	78460
				USL-V	Übung zu Algebra und Zahlentheorie	Ü			
6672-410	Analysis 3 ¹⁾	W	1. / 3.	K	Analysis 3	V	6	9	10070
				USL-V	Übung zu Analysis 3	Ü			
6672-460	Fachdidaktik 1 ²⁾³⁾	W	1. / 3.	PL	Fachdidaktik 1	V	4	6	58580
				BSL	Fachdidaktik 1 Präsentation	Präs.			
6672-450	Proseminar Mathematik	P	1. / 3.	BSL	Proseminar Mathematik	S	3	3	55850
6672-440	Stochastik und Angewandte Mathematik ¹⁾	W	1. / 3.	PL	Stochastik und Angewandte Mathematik	V	6	9	69000
				USL-V	Übung zu Stochastik und Angewandte Mathematik	Ü			
SUMME							36 / 42		

¹⁾ Zwei der mit W gekennzeichneten Module sind zu wählen.

²⁾ Bei der Wahl des fachdidaktischen Moduls entfällt im Pflichtschwerpunktbereich Erziehungswissenschaft das Modul Berufswahl.

³⁾ Das Modul ist zweisemestrig. Die BSL zur Fachdidaktik 1 Präsentation findet jeweils im Verlauf des Sommersemesters statt.

SPORT (verantwortlich: Dr. Uwe Gomolinsky)

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits	Modulcode Stuttgart
6673-480	Sport 3 - Bewegung und Training	P	1./3.	PL	Grundlagen der Trainingswissenschaft	V	2	6	59040
		P	2./4.	PL	Motorische Entwicklung	V	2		
6673-490	Sport 9 - Sozialwissenschaftliche Grundlagen	P	2	LBP	Grundlagen der Soziologie	V	2	9	59090
		P	3	PL	Sport und Gesellschaft	S	2		
6673-500	Sport 11 - Fachdidaktik der Sports I ¹⁾	P ²⁾	1./3.	LBP USL	Didaktik des Schulsports	S	2	6	59070
		P ²⁾	2./4.	LBP USL	Didaktik des Schulsports	FÜ	2		
6673-510	Sport 12 - Fachdidaktik des Sports II	P	1./3.	USL	Planung und Auswertung von Sportunterricht	FÜ	1	9	
		P	1.-4.	LBP USL	Vertiefung von Lehr- und Fachkompetenz (Individual)	FÜ	4		
		P	1.-4.	LBP USL	Vertiefung von Lehr- und Fachkompetenz (Mannschaft)	FÜ	4		
6673-520	Sport 15 - Sportwissenschaftliche Profil- bildung III	W ³⁾	2./4.	LBP USL	Biomechanik der Sportarten	S	2	12	
		W ³⁾	2./4.	LBP USL	Funktionelle Bewegungslehre	S	2		
		W ³⁾	2./4.	LBP USL	Motorisches Lernen	S	2		
		W ³⁾	2./4.	LBP USL	Training im Schulsport	S	2		
SUMME									36 / 42

¹⁾ Bei der Wahl des fachdidaktischen Moduls entfällt im Pflichtschwerpunktbereich Erziehungswissenschaft das Modul Berufswahl.

²⁾ Entweder wird Seminar oder Übung als LBP gewählt.

³⁾ Zwei der vier genannten Seminare müssen gewählt werden, eines davon als LBP und eines als USL.

STUDIENBERATUNG

Universität Hohenheim

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Emil-Wolff-Str. 14, Raum 23 (EG)

70599 Stuttgart | Deutschland

Fon +49 (0)711 459 22064

Fax +49 (0)711 459 23723

E-mail zsb@uni-hohenheim.de | für allgemeine Fragen

E-mail: master-wipaed@uni-hohenheim.de | für fachspezifische Themen

KONTAKT

Universität Hohenheim

Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Schloss Hohenheim 1B

Speisemeistereiflügel – 120

70599 Stuttgart | Deutschland

Fon +49 (0)711 459 22488

Fax +49 (0)711 459 22785

E-mail wiso@uni-hohenheim.de

Web wiso.uni-hohenheim.de

